

Jahresbericht 2018



A close-up photograph of a young child's face, looking slightly to the side with a gentle expression. The child has dark hair and is wearing a green and white patterned garment. In the background, a vertical wooden post is visible, and the overall scene is brightly lit, suggesting an outdoor setting.

Inhalt

Dank des Geschäftsleiters	3
Über ADRA	4
Weltkarte Projekte	6
Mavis Geschichte (Simbabwe)	8
Projekte Einkommensförderung	9
Kristinas Geschichte (Albanien)	10
Projekte Bildung	11
Mehrangez Geschichte (Tadschikistan)	12
Projekte Gesundheit	13
Fernandez Geschichte (Indonesien)	14
Projekte Katastrophenhilfe	15
Sozialzentren in Österreich	16
Hilfe in Österreich	17
Bilanz	18
Mittelherkunft/-Verwendung	19
Erläuterungen zum Finanzbericht	20
ADRA Vorstand und Impressum	22

DANK DES GESCHÄFTSLEITERS



Liebe Unterstützerinnen,
liebe Unterstützer,
liebe Freunde,

Danke! Danke für Ihre Spenden, Ihren persönlichen Einsatz, der all dies möglich gemacht haben, was wir Ihnen rückblickend auf 2018 vorstellen dürfen.

An dieser Stelle möchte ich auch über den Tellerrand von ADRA Österreich blicken. Dank Ihnen hat ADRA Österreich einen wichtigen Beitrag zur Arbeit des weltweiten ADRA Netzwerks leisten können:

2017 haben rund 11 Millionen Menschen weltweit durch ADRA Hilfe erhalten. Für mehr als 60.000 Mitarbeiter und Freiwillige war kein Dorf zu klein, keine Siedlung zu weit abgelegen und kein Katastrophengebiet zu schwer betroffen. So auch 2018: Als Menschen Hilfe brauchten, waren Sie da und haben großzügig Hilfe ermöglicht.

Im vergangenen Jahr haben wir intensiv daran gearbeitet, unsere Organisation hier in Österreich in den neuen weltweiten strategischen Plan von ADRA einzugliedern. Als eines der ersten Büros des Netzwerks wurde ADRA Österreich im Dezember 2018 im Rahmen des ADRA Akkreditierungs- und Lizenzierungsprozesses auditiert. In diesem Prozess werden

einheitliche Qualitätsstandards aller weltweiten Büros angestrebt, wie auch die Umsetzung der Core Humanitarian Standards.

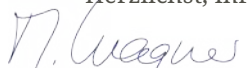
Als weltweites ADRA Netzwerk haben wir unseren Auftrag neu so formuliert: „Der Menschheit dienen, damit alle so leben können, wie Gott es beabsichtigt hat.“

In einer Welt, in der die ursprünglich heilen Beziehungen zwischen Menschen, zwischen Mensch und Umwelt oftmals zerbrochen sind, sind wir, sind Sie gefragt.

Die Geschichten in diesem Jahresrückblick sind ein Zeugnis von Gottes Auftrag in 1. Johannes 3,18: „... lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.“

Danke, dass Sie weiterhin auf die Not in dieser Welt mit Mitgefühl antworten und gemeinsam mit uns Gottes Auftrag in die Tat umzusetzen.

Herzlichst, Ihr


Marcel Wagner
Geschäftsführer



Unser Auftrag

Der Menschheit dienen, damit alle so leben können, wie Gott es beabsichtigt hat.

Unser Motto

Gerechtigkeit. Mitgefühl. Liebe.

UNSERE ÜBERZEUGUNG

Wir glauben, dass Menschen dazu geschaffen wurden, Gutes zu tun und in Gemeinschaft aufzublühen. Wenn wir einen Teil unserer Zeit und unserer Ressourcen geben, kann dieses Wachstum geschehen und wunderbare Dinge passieren.

Als Ergebnis Ihrer großzügigen Spenden im vergangenen Jahr haben tausende Menschen Ausbildung erhalten.

Sie wurden inspiriert und setzen sich nun selber für Veränderung ein. Dies können z. B. Bauerngruppen sein, die für nachhaltige Landwirtschaft eintreten. Sie helfen so Menschen, genügend Nahrung anzubauen, um ihre Familien zu versorgen. Veränderung kann auch sein, dass soziale Barrieren abgebaut werden. Dies passiert, wenn Menschen sich jede Woche gemeinsam zu einer Mahlzeit an einen Tisch setzen und einfach Freunde werden.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass alles möglich ist, wenn es durch Menschen geschieht, die mit Liebe zusammenarbeiten. Danke, dass Sie in diesem Jahr mit uns wunderbare Dinge möglich gemacht haben.

über ADRA

Die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA ist die offizielle Hilfsorganisation der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten.

ADRA Österreich arbeitet als Teil des weltweiten ADRA Netzwerks, das in über 130 Ländern präsent ist und Menschen ungeachtet ihrer Herkunft, Religion oder Geschlecht hilft.

IN ÖSTERREICH

In Österreich ist ADRA seit 1992 als Hilfsorganisation registriert und trägt seit 2002 das Spendengütesiegel. Spenden an ADRA können steuerlich abgesetzt werden. ADRA Österreich ist Mitglied der Dachorganisation GLOBALE VERANTWORTUNG und erhält Förderungen verschiedener Bundesländer, der Austrian Development Agency (ADA) und der Europäischen Union.



HIER HABEN SIE GEHOLFEN

- Katastrophenhilfe
- Entwicklungszusammenarbeit
- soziale Aktivitäten in Österreich

● Äthiopien
Schulbau in Bore



● Simbabwe
Hilfe für Kleinbauern



● AT, Baltikum, Ukraine
Aktion Kinder helfen Kindern



● Kenia
Mädchenheim Kajiado



● Albanien
2.Chance für Schulkinder



● Tadschikistan
Physiotherapie f. Kinder



● Uganda
Hilfe für die Batwa



● Serbien
Donaukorb
Wirtschaftspartnerschaft



● Kirgisistan
Ausbildung f. Gehörlose



2018

Nepal
Katastrophenschutz



Indonesien
Nothilfe nach Tsunami



Österreich
Hilfe für Familien



Indien
Nothilfe Zyklon Titli



Indien
Mobile Schule im Bus





MAVIS GESCHICHTE

**„ICH KANN ES IMMER NOCH NICHT GLAUBEN,
DASS SICH DIESER GARTEN SO VERÄNDERT HAT.“**

Mavis ist 29 Jahre jung und Teil einer Gruppe von 50 Frauen, die einen Gemeinschaftsgarten in Chikaura, Simbabwe, bebauen.

Sie hat jeden Tag viel zu tun, aber vergisst es nie, ihre Gemüsebeete zu besuchen und zu wässern. So stellt sie sicher, dass das Gemüse kräftig wird und immer genügend Feuchtigkeit hat.

„Manche fragen mich, warum ich jeden Tag hier bin, obwohl es ausreichen würde, wenn ich jeden zweiten Tag gieße. Ich komme hierher, weil ich es immer noch nicht glauben

kann, dass sich dieser Garten so verändert hat. Früher war es einfach ein Grünkohl-Garten, jetzt ist er eine Geldquelle. Das Saatgut, das wir für die Gemüsesorten bekommen haben, macht uns Hoffnung, dass wir bald richtiges Geld verdienen. Schaut! Die Freude, die ich habe, steckt meinen Sohn an.“

Marvis lacht. Sie weiß, dass all die Arbeit, die sie in ihre Gemüsebeete steckt, ihr zu einem Einkommen verhelfen wird. So wird sie mehr Optionen haben und bessere Entscheidungen für ihr Leben treffen können.

EINKOMMENSFÖRDERUNG

20.665 MENSCHEN

Zum Jahreswechsel 2017/18 durften wir ein dreijähriges Projekt für Kleinbauern in Simbabwe starten. Sie lernen, effizient Gemüse zum Verzehr und Verkauf anzubauen, sowie verschiedene landwirtschaftliche Einkommensstandbeine aufzubauen (Gemüse, Getreide, Ziegen, Bienen, Gemüse-Weiterverarbeitung ...). Der Zugang zu Märkten wird erschlossen, Bauerngruppen mit Händlern verknüpft und Frauen und Männer bekommen die Möglichkeit, Kleinunternehmen entlang dieser Wertschöpfungskette zu gründen.

2018 durften wir dank Ihrer Spenden in Saatgut investieren, Familien erhielten Ziegen, Bienen, Bienenstöcke und Geflügel. Bauern, die auf

dürresistente Getreidesorten umgestiegen sind, konnten trotz Dürre ernten. Dies ermutigt auch andere, umzusteigen. In einem Teil der großen Dorf-Gemüseärten wächst das Gemüse dank Bewässerung gut. Leider sind durch eine erneute Dürre ein Teil der Brunnen, die weitere ärten bewässern sollten, ausgetrocknet. Hier müssen wir eine Lösung finden.

GESCHENKKATALOG:

126 Bienenstöcke,
105 Ziegen und
148 Saatgutsets wurden
2018 über den
ADRA-Geschenkkatalog
gespendet. Danke!

Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2018
Uganda - Batwa ALIVE	Stadt Wien, privat	450	56.479,47
Simbabwe - Hygiene und Ausbildung für junge Erwachsene 1+2	Stadt Wien, privat	800	28.049,65
Simbabwe - Economic Empowerment Youth	ADA, privat	2.540	64.472,35
Serbien - Wirtschaftspartnerschaft Donaukorb - Einkommensförderung für Roma	ADA, EWH Pirsch GmbH, privat	150	28.248,58
Vietnam - Landwirtschaft und Wasser/ Hygiene für Bergvölker	privat	725	44.809,68
Nepal - IAPAC Landwirtschaftliche Produktivität und Kommerzialisierung	EU, ADA, privat	16.000	30.359,48



KRISTINAS GESCHICHTE

„EINES TAGES WERDE ICH LEHRERIN, UM ROMA-KINDER AUSZUBILDEN.“

Kristina ist 12 Jahre jung und hat gerade die dritte Klasse abgeschlossen. Sie wohnt in einer Roma-Siedlung in Albanien.

Kristina ist intelligent, liebevoll, freundlich gegenüber jedem und liebt die Schule. Sie kommt aus einer Familie, die unter Armut leidet. Ihre Eltern sammeln und verkaufen Alteisen und haben wenig Zeit, Kristina bei den Hausaufgaben zu helfen.

Aus diesem Grund hat Kristina früher die Schule nicht regelmäßig besucht. Dank Ihrer Spenden und ADRA's systematischer Arbeit mit den Familien und Kindern, besucht Kristina heute regelmäßig die Schule und hat gute Ergebnisse. Kristina ist ein gutes Beispiel für die anderen Kinder in ihrer

Siedlung, besonders für die Mädchen. Sie nimmt auch an anderen ADRA Aktivitäten im Gemeinschaftszentrum des Ortes teil. Neben der Hausaufgabenhilfe spielen die Kinder, basteln, engagieren sich für eine saubere Umwelt und treiben Sport. Dies hilft ihnen, Freundschaften mit anderen Schülern zu schließen und sich nicht mehr ausgegrenzt zu fühlen. Kristina hat so viele Sozialkompetenzen erwerben dürfen. Sie ist motiviert, fröhlich und positiv, dass sie einmal auf der Liste der Mädchen stehen wird, die aus ihrer Siedlung die Schule abgeschlossen haben.

Und mit dem Lächeln, das sie charakterisiert, sagt sie: „Eines Tages werde ich Lehrerin werden, um Roma-Kinder auszubilden.“

Projekt gefördert von





Every Child. Everywhere. In School. Dies ist ADRAs weltweite Kampagne im Bereich Bildung und mit einer Petition* (www.inschool.at) wollen wir mit Ihnen gemeinsam weltweite Veränderung bewirken. Viele unserer Projekte unterstützen Kinder dabei, die Schule zu besuchen.

Auch unsere einkommensfördernden Projekte haben indirekt dieses Ziel: Sobald Eltern es sich leisten können, haben ihre Kinder und vor allem die Mädchen eine größere Chance, die Schule besuchen zu können.

Aber Bildung hört nicht bei Kindern auf. In unserem Projekt für die Volksgruppe der Batwa in Uganda lernen

beispielsweise Jugendliche und Erwachsene lesen und schreiben. Sie können mittlerweile voller Stolz mit ihrem vollen Namen Dokumente unterschreiben.

In Vietnam bedeutet Bildung für uns, dass Jugendliche ein Handwerk lernen und als qualifizierte Arbeitskräfte eher eine Arbeit finden. Kenntnisse, wie man ein kleines Unternehmen führt, gehören wo immer möglich dazu.

GESCHENKKATALOG HYGIENEARTIKEL:

Mit 137 gespendeten
Hygieneartikel-Sets
erleichtern Sie Mädchen
den Schulbesuch.

Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2018
Äthiopien - Schulbau Bore	privat	480	24.244,74
Kenia - Kajiado Mädchenschule	privat	180	7.051,27
Uganda - Batwa ALIVE	Stadt Wien, privat	450	56.479,47
Uganda - Schulbau Chuho	privat	200	22.305,00
Albanien - Second Chance	ADA, privat	300	42.727,91
Vietnam - YES Center	Hope87, privat	500	65.515,82
Indien - Mobile Schule im Bus	privat	120	41.681,08
Kirgisistan - Ausbildung für Gehörlose	Stadt Wien, privat	300	1.530,37



MEHRANGEZ GESCHICHTE

**„HABE DEN MUT ZU TRÄUMEN UND GIB
AUCH BEI HERAUSFORDERUNGEN NICHT AUF.“**

Mehrangez Start ins Leben war traumatisch. Sie erlitt während der Geburt Verletzungen, denen verschiedene gesundheitliche Probleme folgten. Irgendwann wurde es offensichtlich, dass sie eine zerebrale Lähmung hat. Ihre Mutter sagt: „Um ehrlich zu sein, diese Zeit war sehr schwer für uns. Ich habe viele Tränen vergossen ...“. Mit drei Jahren konnte Mehrangez immer noch nicht laufen. Aber ihre Mutter widmete sich ihr mit ganzer Energie und hatte die Vision, dass Mehrangez, auch wenn sie noch keinen Schritt tun konnte, einmal gemeinsam mit ihren Freunden aus der Nachbarschaft in die Schule laufen würde.

Nach Jahren voller Anstrengungen machte Mehrangez ihre ersten Schritte. „Und ich sage euch - am 1. September brachte ich sie zum ersten Mal in

die Schule!“

Als ADRAs Physiotherapeutin Mehrangez aufsuchte, humpelte sie immer noch und hatte Angst, einen Teller mit Suppe oder eine Teetasse zu halten. So leicht könnte sie etwas verschütten. Gemeinsam lernte die Familie Massage und verschiedene Gymnastikübungen. Mehrangez beteiligte sich eifrig und nach kurzer Zeit war sie in der Lage, selber den Tisch zu decken oder abzuräumen. Auch ihr Gang wurde sicherer. Die Familie hat ihr einen Hometrainer (Fahrrad) gekauft und heute ist sie im Alltag fast unabhängig.

Ihre Mutter motiviert andere Mütter: „Habe den Mut zu träumen und gib auch bei Herausforderungen nicht auf. Du wirst sehen, dass dein Kind eine bessere Zukunft hat!“

GESUNDHEIT

1.705 MENSCHEN

Trinkwasser, Toiletten und Hygiene sind wichtige Bestandteile, dass Kinder und Erwachsene gesund bleiben. Daher sind sie auch ein wichtiger Baustein unserer Projekte, wie zum Beispiel im Norden Vietnams.

In Tadschikistan haben dank Ihrer Spenden Mütter lernen dürfen, wie sie ihre Kinder, die unter einer zerebralen Lähmung leiden, durch Massage und Krankengymnastik fördern können. Die Therapie hat den Kindern nicht nur körperlich geholfen, sondern auch die Beziehung zwischen Eltern und Kindern vertieft.

Unsere Landwirtschaftsprojekte enthalten Komponenten, in denen die Familien lernen, wie sie sich gesünder ernähren können, wie wichtig frisches Gemüse für ihre Gesundheit ist.

Ihre über den Geschenkkatalog gespendeten Energiesparöfen tragen

zur Gesundheit von Familien bei. Wo in Hütten auf dem offenen Feuer gekocht wird, leiden viele Kinder und Frauen unter Atemwegserkrankungen. Energiesparöfen reduzieren den Rauch drastisch und die Familie kann wieder durchatmen.



**GESCHENKKATALOG
TRINKWASSER:**

29 Wassertanks
wurden 2018 über den
ADRA-Geschenkkatalog
gespendet. Danke!

Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2018
Simbabwe - Hygiene und Ausbildung für junge Erwachsene	Stadt Wien, privat	800	27.911,96
Vietnam - Landwirtschaft und Wasser/ Hygiene für Bergvölker	privat	725	44.809,68
2 Kleinprojekte/Projektabschluss			647,44
Tadschikistan - Physiotherapie für Kinder	privat	180	10.833,05



FERNANDEZ GESCHICHTE

**„MEINEN VATER KONNTE ICH RETTEN,
ABER WIR HABEN ALLES VERLOREN.“**

Fernandez ist Bauer und besaß Tiere. Seine kleine Farm wurde durch den Tsunami auf Sulawesi, Indonesien, schwer beschädigt. Sein Vater kann nach einer Krankheit nicht mehr gehen und lebt bei ihnen. Als sie das Erdbeben spürten, lief Fernandez gerade auf das Haus zu und er konnte seinen Vater auf die Straße ziehen.

Ihr Haus wurde zerstört. Gemeinsam mit anderen Familien erhielten sie dank ADRA Spendern Material, um

eine Notunterkunft zu bauen. Dafür sind sie sehr dankbar. Er hofft, dass er bald wieder Tiere haben kann, damit er aus dem Einkommen ein richtiges Haus für die Familie bauen kann.

Viele Familien wie die von Fernandez haben alles verloren. Nach der unmittelbaren Nothilfe können wir sie dank Ihrer Spenden dabei unterstützen, ihre Landwirtschaft wieder aufzubauen.

KATASTROPHENHILFE

53.200 MENSCHEN

Erdbeben und vor allem Wirbelstürme in verschiedenen Teilen der Erde haben 2018 unsere Katastrophenhilfe geprägt. Mit Ihren Spenden haben Sie tausende betroffene Familien mit Hilfsgütern unterstützt.

In den meisten Fällen beteiligen wir uns als ADRA Österreich mit Ihren Spenden an einem größeren Projekt, das von mehreren Ländern des weltweiten ADRA Netzwerks gemeinsam durchgeführt wird. So können Synergien genutzt und mehr Menschen geholfen werden.

Wie funktioniert ADRA's Katastrophenhilfe?

ADRA unterhält Länderbüros in derzeit 134 Ländern. So sind wir meist mit einem erfahrenen Team vor Ort, wenn eine größere Katastrophe eintritt. ADRA sendet ein Nothelferteam in die betroffene Region, ermittelt die dringendsten Bedürfnisse der Menschen. Vorbereitete Hilfe-Pläne kön-

nen schnell auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Schon in dieser Phase sagen wir erste Hilfgelder zu, damit das Team vor Ort einschätzen kann, wie viel Hilfe sie leisten können.

Hilfsgüter werden wo möglich lokal eingekauft. Häufig helfen viele engagierte Freiwillige beim Packen von Hilfspaketen (wie Nahrungspakete, Hygienepakete ...).

Benötigt das Büro zusätzliche personelle Hilfe, wie dies bei einer Katastrophe mit sehr vielen Betroffenen der Fall ist, verstärken extra ausgebildete Katastrophenhelfer als „Emergency Response Team“ das lokale ADRA Büro für eine bestimmte Zeit.

Nach der unmittelbaren Nothilfe folgen wo möglich Projekte zum Wiederaufbau, die Menschen wieder ein Einkommen schenken oder die Dörfer im Katastrophenschutz ausbilden.

Projekt (Beteiligung an ADRA Netzwerkprojekten)	Geldgeber	Begünstigte insgesamt	Umsatz 2018
Puerto Rico - Katastrophenhilfe	privat	22.000	515,94
Indonesien - Erdbeben Lombok	privat	9.400	10.505,23
Indonesien - Tsunami Sulawesi	privat	3.300	36.825,16
Philippinen - Taifun Mangkhut	privat	2.300	13.314,48
Indien - Zyklon Titli	privat	1.200	30.955,96
Nepal - Katastrophenmanagement Kavre	Hope87, privat	15.000	5.899,85



SOZIAL (STEHT IM) ZENTRUM

**WENN SICH JEDE PERSON EIN BISSCHEN EINSETZT,
KÖNNEN WIR DIE GESELLSCHAFT VERÄNDERN.**

Seit Jahren sind ADRAs Räume an der Ecke Währinger Gürtel 118/Säulengasse 31 in 1090 Wien eine Anlaufstelle für Menschen.

Dank des Einsatzes vieler ehrenamtlicher Helfer gibt es eine Kleiderausgabe und viermal in der Woche etwas gutes Sättigendes für hungrige Mägen.

In Absprache mit der Bezirksleitung ist seit kurzem donnerstags „Frauentag“: Ein Angebot für Frauen im Bezirk, die einsam sind, sich über Gemeinschaft freuen. Gemeinsam wird gegessen, danach finden kreative Workshops statt. Neu im Programm ist ein Deutschkurs und einmal in der Woche Sport. Im Sommer 2019 freu-

en wir uns über die Grätzloase direkt vor unserem Zentrum.

In Mistelbach ist das „ADRA Zentrum für Familien und Begegnung“ zu einem wichtigen sozialen Punkt in der Stadt geworden. Hier gibt es Lebensmittel, Kleidung, Spielzeug, Hygieneartikel. Und in der „ADRA Fundgrube“ kann man gegen eine Spende schöne gebrauchte Dinge erhalten. Dies ist sozial und ökologisch nachhaltig, denn die Spenden unterstützen das Sozialprojekt im Haus.

GESCHENKKATALOG WINDELPAKETE:

*35 Windelpakete
wurden 2018 von Ihnen
gespendet. Unsere
Helfer und die Eltern
sagen Danke!*

HILFE IN ÖSTERREICH

EHRENAMT - WIR SAGEN DANKE!

„Gerechtigkeit, Mitgefühl, Liebe.“ Diese Werte, die im Zentrum unseres Glaubens stehen, sind auch das Herz unserer Arbeit in Österreich. Im Sinne aktiver Nächstenliebe engagieren sich hunderte Ehrenamtliche für Menschen in ihrer Nachbarschaft. Sie helfen bei Obdachlosenspeisungen mit, übernehmen ablaufende Lebensmittel aus Supermärkten, um sie bedürftigen Familien zukommen zu lassen, erteilen Deutschunterricht und helfen Familien durch schwere Zeiten. Sie sammeln Spenden, organisieren Benefizveranstaltungen, laufen beim Benefizlauf mit oder stricken Hauben und Schals. Ihnen allen sagen wir DANKE!

HAUSSAMMLUNG

Die jährliche Tür-zu-Tür-Sammlung ist eine finanzielle Säule der wohlthätigen Arbeit von ADRA in Österreich. Ehrenamtliche sammelten 2018 insgesamt 47.763,29 Euro. Wo Helfer/innen

in den ADRA Ortsgruppen von Menschen aufgesucht werden, die mehr als nur einen Rat oder eine helfende Hand benötigen, konnte ADRA in Einzelfällen auch finanzielle Unterstützung leisten.

AKTION KINDER HELFEN KINDERN

Insgesamt 6.551 Weihnachtspakete wurden von Ihnen allen an über 65 Sammelstellen in ganz Österreich für Kinder in der Ukraine, in Lettland, Estland und Litauen gepackt. Der große Einsatz vieler Helfer/innen wurde durch tausende strahlende Kinderaugen belohnt.



Scanne mich!
Hier geht es
zum Video
der Weihnachtssaktion



Projekt	Geldgeber	Ausgaben 2018
Aktion Kinder helfen Kindern	privat	28.595,22
Mistelbach - Zentrum für Familien und Begegnung	privat	31.762,19
Wien - Sozialzentrum Säulengasse	privat	42.050,49
Österreich - Entwicklungspolitische Bildung	privat	303,87
Feldkirchen - ADRAmobil	privat	7.219,20
Sozialprojekte der ADRA Ortsgruppen und div. mildtätige Unterstützungen österreichweit	privat	70.357,78

BILANZ ZUM 31.12.2018 IN EURO

AKTIVA	2018	2017
Anlagevermögen		
Fahrzeug (Dacia)	8.062,11	9.853,74
Einrichtungen	2.805,93	1.006,00
Summe: Anlagevermögen	10.868,04	10.859,74
Umlaufvermögen		
Post/Bank/Kassa/Warenvorrat	947.992,09	782.645,78
Forderungen aus Ko-Finanzierungen	164.759,62	19.709,62
Forderung an Projekte	427.762,77	220.800,74
sonstige Forderungen	53.101,64	64.833,06
Summe: Umlaufvermögen	1.593.616,12	1.087.989,20
GESAMT AKTIVA	1.604.484,16	1.098.848,94
PASSIVA		
Laufende Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten kurzfristig	44.254,61	27.332,55
Verbindlichkeiten aus Ko-Finanzierungen	334.529,08	75.229,97
Summe: Laufende Verbindlichkeiten	378.783,69	102.562,52
Kapital und Reservefonds		
Reservefond nicht verbrauchte freie Spenden	827.563,69	698.910,89
Reservefonds nicht verbrauchte zweckbestimmte Spenden (lfd. Projekte)	398.136,78	297.404,16
Evidenzkonto		28,63
Summe: Kapital und Reservefonds	1.225.700,47	996.343,68
GESAMT PASSIVA	1.604.484,16	1.208.969,85

MITTELHERKUNFT & -VERWENDUNG

MITTELHERKUNFT	2018	2017
I. Spenden		
a) ungewidmete Spenden	308.617,30	323.273,77
b) gewidmete Spenden	572.152,89	402.912,71
II. Mitgliedsbeiträge		
III. Betriebliche Einnahmen		
a) Betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln		
b) Sonstige betriebliche Einnahmen	4.697,60	3.662,42
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	44.354,43	376.052,69
V. Sonstige Einnahmen		
a) Vermögensverwaltung		
b) Sonstige andere Einnahmen	7.933,35	2.601,91
VI. Auflösung von Rücklagen und Verwendung von zweckgewidmeten Mitteln	139.718,92	147.088,45
GESAMTSUMME EINGENOMMENE MITTEL	1.077.474,49	1.255.591,95
MITTELVERWENDUNG		
I. Leistungen für die lt. Statuten festgelegten Zwecke	600.880,49	821.402,00
II. Spendenwerbung	41.847,41	29.277,47
III. Verwaltungsausgaben *	63.139,45	69.411,32
IV. Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter Pkt. I bis III. enthalten	277,80	
V. Zuführung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen		
VI. Zuführung von Rücklagen	371.329,34	335.501,16
GESAMTSUMME VERWENDETE MITTEL	1.077.474,49	1.255.591,95

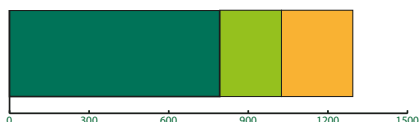
* 39.000 € wurden durch eine Spende der Kirche der STA gedeckt, der Restbetrag wurde durch andere Einnahmen und aus freien Spenden abgedeckt.

FINANZIELLE HIGHLIGHTS 2018

Ihre Unterstützung begeistert uns!
Im Laufe des Jahres 2018 haben Sie
ADRA Österreich mit 880.770,19 Euro
unterstützt. DANKE!

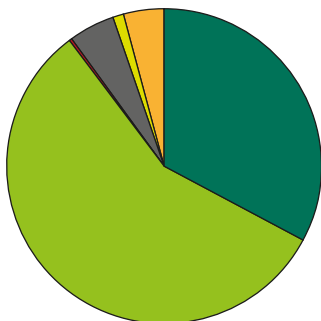
Anzahl Privat- und Firmenspender

- Bestandsspender
- reaktivierte Spender
- neue Spender



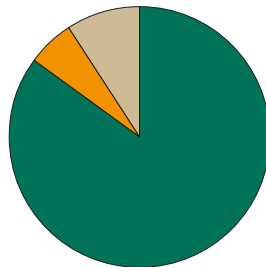
So werden wir unterstützt

■ ungewidmete Spenden	32,9%
■ Spenden mit Verwendungszweck	56,9%
■ betriebliche Einnahmen	0,5%
■ Förderungen öffentlicher Geldgeber	4,7%
■ sonstige Einnahmen	0,8%
■ Kirche der STA	4,2%



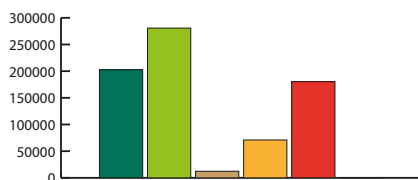
So haben wir die Gelder eingesetzt

- Projektaufwand - 85,1%
- Spendenwerbung - 5,9 %
- Verwaltungsausgaben - 8,9%



Projektausgaben nach Region in % und Euro

■ Afrika	23,3%
■ Asien	49,6%
■ Zentralasien	2,9%
■ Süd-/Osteuropa	8,8%
■ Österreich	15,4%
Mittelamerika	0,04%



ERKLÄRUNGEN ZUM FINANZBERICHT

Verantwortlichkeiten

Spendenwerbung: Corinna Wagner
Spendenverwendung: Marcel Wagner
Datenschutz: Marcel Wagner
Für die Richtigkeit der Abrechnungen trug Mag. Stefan Giuliani als Rechnungsführer des Vereins die Verantwortung.

Öffentliche Ko-Finanzierungen

Mit Vertragsabschluss für eine Projektförderung werden seit 2014 die zugesagten Projektbudgets bzw. Ko-Finanzierungen als „Verbindlichkeit gegenüber Projekt“ und „Forderungen gegenüber Geldgeber“ verbucht und mit Eingang der Abrechnungsunterlagen des jeweiligen Projektes verrechnet. Da 2018 einige neue Projekte begonnen haben, die im aktuellen Jahr noch nicht in den Aufwand gebucht werden konnten, ist 2018 der Betrag der öffentlichen Förderungen und auch der Projektaufwand niedriger. Bei öffentlich ko-finanzierten Projekten gibt es fixe Abrechnungszeiträume. Unter „Forderung an Projekte“ sind solche Gelder verbucht (427.762,77 EUR), die an ADRA's Projektpartner als Vorschuss überwiesen, großteils vor Ort auch bereits ausgegeben wurden, die aber noch nicht im Rahmen der offiziellen Berichterstattung abgerechnet wurden, d.h. die bei ADRA Österreich noch nicht als Aufwand verbucht wurden.

Spendenwerbung

2018 hat ADRA Österreich im Bereich Spendenwerbung ein professionelles Coaching und Training in Anspruch genommen, um die Strategie der

kommenden Jahre zu planen. Dies reflektiert sich im Anstieg der Werbeausgaben, gleichzeitig zeigt sich aber ein deutlicher Anstieg der Spendeneinnahmen.

Prüfung/Revision

ADRA Österreich wird jedes Jahr von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer bezüglich einer sorgfältigen Haushalts- und Buchführung, sowie der ordnungsgemäßen Verwendung der Spenden und Zuwendungen geprüft. Die Überprüfung für das Geschäftsjahr 2018 wurde am 19. Juni 2019 durch die Josef Fischbacher Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft m.b.H, Wien, mit einem Bestätigungsvermerk abgeschlossen. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Es wurde bestätigt, dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entspricht und ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31.12.2018 sowie der Ertragslage des Vereins für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Vereinsgesetzes unter sinngemäßer Anwendung der Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches gibt.

Die Unterlagen sowie Empfehlung des Wirtschaftsprüfers werden an die Kammer der Wirtschaftstreuhänder zur Verleihung des Spendengütesiegels sowie an das Finanzamt zur steuerlichen Absetzbarkeit der Spenden weitergeleitet.



Grußwort des Vorstands

Liebe Unterstützerinnen,
liebe Unterstützer, liebe Freunde

Der tägliche Blick in die Nachrichten zeichnet ein deutliches Bild einer instabilen Weltsituation. Ob Überschwemmungen, Erdbeben, Sturmkatastrophen, Trockenheit oder Kriegsflüchtlinge. Immer öfter leiden Menschen unter den Folgen einer sich verändernden Welt.

Wie dankbar dürfen wir sein, wenn unser Leben in anderen Spuren verläuft. Dieser privilegierte Umstand gibt uns die Möglichkeit, mit anderen unsere Vorrechte zu teilen. Jeder kann helfen!

ADRA Österreich ist um nachhaltige Hilfe bemüht. Notleidende Menschen werden nicht nur durch Ersthilfe im Katastrophenfall unterstützt, sondern es ist eines der Grundanliegen, Menschen dabei zu unterstützen, sich selbst helfen zu lernen und so eine neue Eigenständigkeit und wirtschaftliche Unabhängigkeit zu entwickeln.

Der Geschenkkatalog von ADRA Österreich erfreut sich immer größerer Beliebtheit, da dadurch ein konkretes und nachhaltiges Spenden ermöglicht wird. Es ist uns wichtig, dass die Hilfe auch für unsere Spenderinnen und Spender greifbar ist.

Reinhard Schwab
Vorstandsvorsitzender

Unser Leiter von ADRA Österreich sendet uns als Vorstand laufend Berichte von seinen Reisen und gibt uns damit ein Update über die Umsetzung diverser Projekte. So stellen wir sicher, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird – bei den Betroffenen vor Ort.

Ich selbst durfte vor dem Jahreswechsel vier Schüler der HLP Mödling im Rahmen der „Aktion Kinder helfen Kindern!“ nach Lettland mitnehmen. Es waren eindrucksvolle Begegnungen, direkt vor Ort, in den Heimen von Betroffenen. Bilder, die wir nie vergessen werden.

Gerechtigkeit. Mitgefühl. Liebe. Dank Ihrer Hilfe arbeitet ADRA mit Menschen in mehr als 130 Ländern weltweit. Unser aktives, weltweites Netzwerk von ADRA Büros unterstützt Sie in Ihrem Herzensanliegen: Menschen durch langfristige Projekte der Entwicklungszusammenarbeit und durch unmittelbare Katastrophenhilfe zu helfen.

Ihre und unsere praktische Hilfe verändert Leben.

Herzlichst, Ihr



ADRA VORSTAND

PER 31.12.2018



Reinhard Schwab,
1. Vorsitzender



Mag. Oliver Fichtberger,
2. Vorsitzender



Mag. Stefan Giuliani,
Rechnungsführer



Marcel Wagner,
Schriftführer



Ing. Helmut Kopa,
Vorstandsmitglied



Eva-Maria Stadtmann,
Vorstandsmitglied



OStR Prof. Mag.
Ruth-Susanne Niedermaier,
Vorstandsmitglied

IMPRESSUM

MEDIENINHABER & HERAUSGEBER

ADRA Österreich
Prager Str. 287, 1210 Wien
Tel: 01 319 60 43 / Fax: -499
E-Mail: office@adra.at
www.adra.at

ZVR-Zahl 843025785

Landespolizeidirektion Wien,
Referat Vereins-, Versammlungs-
und Medienrechtsangelegen-
heiten

REDAKTION & GESTALTUNG

Corinna Wagner
Marcel Wagner

ADRA SPENDENKONTO:

Bank Austria
IBAN:
AT37 1100 0086 1666 6700
BIC: BKAUATWW

Spendengütesiegel Nr. 05250
Spendenabsetzbarkeit SO-1330

Bilder: ADRA Österreich und
Partner

Druckerei:
Onlineprinters GmbH,
DE-91413 Neustadt a. d. Aisch.
Druck auf 100% Recyclingpapier

Gerechtigkeit
Mitgefühl
Liebe